

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 196.

Mittwoch den 21. August

1872.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 12. August 1872.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Schmidt (dienstlich verhindert), Glaser und Küder (Letzterer verreist).

1577. Der Hr. Oberbürgermeister wird ermächtigt, die am 14. I. M. abzuhaltende nochmalige Versteigerung des Obstes im Rathhausgarten mit dem Zuschlage auf das Letztgebot zu genehmigen.

1578. Desgleichen die am 16. I. M. abzuhaltende nochmalige Versteigerung der bei Anlage eines Hauptcanals in der Victoriastraße gewonnenen Kalksteine.

1584. Zu dem Gesuche des Professors Dr. Grimm dahier, Namens der Casino-Gesellschaft dahier, um Gestattung der Erbauung der Regelbahn zum Casinogebäude nach veränderten Plänen soll Willfahrigkeit beantragt werden.

1585. Die Baucommission erstattet Bericht zu den Gesuchen des Tischlers Georg Hess und Schreiners Wilhelm May und des Decorationsmalers J. B. Schlier dahier um Gestattung der Erbauung von Wohnhäusern in der projectirten Verlängerung der Rheinstraße und wird hierauf beschloffen, wegen Eröffnung des XVI. und XVII. Bauquartiers die sämmtlichen Grundbesitzer dieser Quartiere zu vernehmen und demnächst weiter zu beschließen, bis dahin aber die Begutachtung der vorliegenden Baugesuche auszusetzen.

1586. Auf Vorlage der Verhandlungen, betreffend die Baugesuche des Architekten Julius Brahm und des Zimmermeisters A. Haybach in der verlängerten Morigstraße vor der Albrechtstraße, wird beschloffen, wegen Eröffnung des halben Quartiers mit den Interessenten in Verhandlung zu treten und die Eröffnung zu beantragen, wenn letztere sich zu Protocoll verpflichten, das zu den Straßenanlagen erforderliche Grundbesitzthum freizulegen und die Kosten der Straßen- und Canalanlagen zu tragen, verhältnißmäßig der späteren Repartition der Kosten auf das ganze Quartier.

1587. Auf Vorlage des Etats über die Erneuerung des Anstrichs im Innern der I. Elementarschule auf dem Michelsberg im Kostenbetrage von 455 Thlr. 24 Sgr. 6 Pfg. wird beschloffen, diesen Etat zur Ausführung zu genehmigen mit der Modification jedoch, daß zum Anstrich der Wände graublau Farbe verwendet werde. Die Arbeiten sollen im Submissionswege vergeben werden.

1588. In gleicher Weise wird beschloffen auf Vorlage des Etats über die Erneuerung des Anstrichs im Innern der Mittelschule auf dem Markte im Kostenbetrage von 355 Thlr. 20 Sgr.

1591. Auf den Antrag des Hrn. Stadtbaumeisters Fach wird beschloffen, das Wachtlocal für die Nachtwächter zunächst der Stadtkasse zu errichten.

1592. Auf die mit Marginalschreiben Königl. Polizei-Direction vom 9. I. M. zur Aeußerung anher mitgetheilte Beschwerde des Rentners Julius Fienbed dahier, betreffend den Abflußcanal von der Victoriastraße, soll erwidert werden, daß der Hauptcanal in der Mainzerstraße durch den Neumühlweg, welcher das Wasser aus dem Canal in der Victoriastraße aufnehmen soll, noch in diesem Jahre zur Ausführung kommen werde, wenn die

betreffenden Interessenten sich zur Tragung der Kosten bereit erklären, daß übrigens bis jetzt der Canal in der Victoriastraße noch nicht in Benutzung genommen sei.

1594. Auf Schreiben des Hrn. Schulinspectors, Rectors Polack dahier vom 11. I. M., betreffend einige während der Herbstferien vorzunehmende bauliche Veränderungen im alten und neuen Schulhause der höheren Töchter- und in den übrigen städtischen Schulgebäuden, wird beschloffen, alle in den Schulgebäuden notwendigen Reparaturarbeiten, soweit sie im Budget vorgesehen sind und in diesem Jahre noch ausgeführt werden können, sobald wie möglich zur Ausführung bringen zu lassen.

Wiesbaden, 16. August 1872. Für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Auf Grund des §. 2 des Gesetzes über die Schonzeiten des Wildes vom 26. Februar 1870 und mit Rücksicht auf den Stand der diesjährigen Erndte setzen wir den Schluß der Schonzeit für Rebhühner, Wachteln und Hasen in dem diesseitigen Regierungsbezirk auf den 25. August l. J. fest, so daß die Jagd auf die genannten Wildgattungen vom 26. des genannten Monats an freigegeben ist.

Wiesbaden, den 9. August 1872.

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern.
v. Meusel.

Vorstehendes wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht.
Wiesbaden, 18. August 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Für den unter unserer Verwaltung stehenden Central-Studienfonds sind in der nächsten Zeit ca. 20,000 Thlr. gegen doppelte gerichtliche Sicherheit, zu 5% verzinslich, auszuleihen.

Wiesbaden, den 16. August 1872.

Kgl. Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen.
de la Croix.

492
Im Anschlusse an die Polizei-Verordnung vom 8. Juli v. J. wird in Uebereinstimmung mit dem hiesigen Gemeinderath für die Fahrten nach dem Rennplatze an den drei Renntagen am 23., 25. und 27. d. M. folgender, besonders nur für genannte Tage gültiger Tarif festgesetzt:

a) für Zweispänner:

1. für eine einfache Fahrt von der Stadt nach dem Rennplatze oder umgekehrt 2 Thlr. — Sgr.
2. für Hinfahrt, Aufenthalt während des Rennens am Rennplatze und Rückfahrt 7 " — "

b) für Einspänner:

1. für eine einfache Fahrt von der Stadt nach dem Rennplatze oder umgekehrt 1 " 15 "
2. für Hinfahrt, Aufenthalt während des Rennens am Rennplatze und Rückfahrt 5 " — "

Es wird hiermit bemerkt, daß auf Grund der Statuten des Droschkenvereins die Mitglieder des Letzteren sämmtlich verpflichtet sind, die obigen Fahrten zu den erwähnten Preisen auszuführen.
Wiesbaden, 20. August 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß und Torney.

Gesunden eine Vornette und eine grüne Mütze.
Wiesbaden, den 20. August 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 21. August Mittags 12 Uhr werden in hiesigem Rathhause Zimmer Nr. 1:

- 10 Raummeter eichenes Prügelholz,
- 600 Stück eichene Wellen,
- 15 Stück eichene Gerüstbölzer und
- 25 Stück eichene Baumstüben

aus dem Stadtwalde Distrikt Eichelgarten anderweit versteigert.
Wiesbaden, den 15. August 1872. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. August l. J. Nachmittags 4 Uhr wird in dem Rathhause zu Schierstein die Herstellung einer neuen Rinne mit zugerichteten Steinen aus den Schlangenbader Brücken wegen eingelegtem Nachgebot wiederholt versteigert.

Schierstein, den 18. August 1872. Der Bürgermeister.
Dreßler.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. August Nachmittags 4 Uhr wird in dem Rathhause zu Bierstadt ein gut genährter Gemeindegulle nochmals versteigert.

Bierstadt, den 19. August 1872. Der Bürgermeister.
Börner.

Bekanntmachung.

Freitag den 30. August l. J., Nachmittags 3 Uhr anfangend, werden die zur Concursmasse des Joseph Sattler dahier gehörigen Gegenstände, als: 1 Kanape, 1 ovaler Tisch, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Standuhr, 6 gepolsterte Stühle, 1 tannene Bettstelle mit Sprungrahme, 1 Koffhaarmatratze, 1 Seegraskissen, 2 Federkissen mit Ueberzug, 1 Deckbett mit Ueberzug, 6 Betttücher, 4 Deckbetüberzüge, 4 Kissenüberzüge, 12 Handtücher, 1 tannener Tisch, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Strohsack, 1 Kopsack, 1 Bettuch, 1 Kissen mit Ueberzug, 1 tannene Bettstelle, 1 Strohsack, 1 Bettuch, 1 Ueberzug, 1 Seegraskissen zc. zc., in hiesigem Rathhause gegen baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 20. August 1872. Der Gerichts-Executor.
Bresberger.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts wird Mittwoch den 21. l. Mts. Vormittags 10 Uhr in hiesigem Rathhause ein Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. August 1872. Der Gerichts-Executor.
Bresberger.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Mittwoch den 21. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien versteigert werden:

- 1) eine Kommode, ein Kanape und
- 2) ein Schrank.

Wiesbaden, den 20. August 1872. Der Gerichts-Executor.
Bresberger.

Fruchtversteigerung.

Mittwoch den 21. August c. Nachmittags 2 Uhr wird der Hafer auf ca. 12 Morgen Lindenthaler-Hof-Wechern versteigert. Gleichzeitig kommt auch das Grummet von 2 Morgen Wiesen zum Ausgebot.

Sammelplatz am Lindenthaler Hof. 13233

Notizen.

Heute Mittwoch den 21. August, Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr: Versteigerung von Delgemälden, in der Schützenhofstraße, vis-à-vis der (S. heut. Bl.)

Vormittags 11 Uhr: Verpachtung der zu Martini l. J. leihfällig werdenden drei Keller dem alten Rathhause. (S. Etbl. 194.)

Mittags 12 Uhr: Versteigerung verschiedener Holzfortimente aus dem Stadtwalde Eichelgarten, in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 1. (heut. Bl.)

Nachmittags 2 Uhr: Versteigerung des Hafers von circa 12 Morgen Acker am Lindenthaler Sammelplatz dortselbst. (S. heut. Bl.)

Nachmittags 3 Uhr: Versteigerung verschiedener Gegenstände bei königlichem Hauptsteneramt Biebrich. (S. Etbl. 193.)

Delgemälde-Versteigerung Die Schützenhofstraße vis-à-vis der Post ausgestellte Delgemälde-Sammlung

wird heute Mittwoch Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt. Der größte Theil der Sammlung wird, um Rücksicht zu sparen, à tout prix versteigert. Die Sammlung bleibt bis $\frac{1}{2}$ Stunde vor dem Verkauf zur öffentlichen Ansicht aufgestellt.

Einladung.

Im Auftrage des Central-Comités für die Sedanfeier laden die Unterzeichneten alle Damen, die sich bei der Pflege der Verwundeten direct oder indirect betheilig haben, zu einer Besprechung auf Mittwoch den 21. August Abends 5 Uhr in den großen Saal der höheren Bürgerschule (Dramienstraße) ergebend. Gegenstand der Berathung: „Betheiligung an der Sedanfeier auf dem Friedhofe.“

Amalie Elehorn,
Auguste Hertz.

Zur Beachtung.

Einem verehrten Publikum hiermit ergebente Anzeige, daß ich von heute an jeden Tag als **Bot** von hier nach Mainz gehe und empfehle mich hiermit zur Besorgung aller Commissionen unter billigster Bedienung unter Garantie. Bestellungen beliebe man in meiner Wohnung Römerberg 7, bei Herrn Kaufmann Neufcher, Kirchgasse, wie bei L. Ackermann in der Ellenbogengasse 9, Glaswarenhandlung, gest. zu machen.

Friedrich Kühn, Dienstmann No. 21.
13290

Im Rathhausgarten

(früher Dern'scher Garten)

sind jeden Tag zu haben:

Gute **Frühäpfel**, frisch gepflückt, per Kumpf 24 kr.,
gefallen, per Kumpf 18 kr.

Auch werden **Fier-Zwetschen** (vorzüglich zum Einmachen), saure Bestebirnen und schöne Kochbirnen abgegeben.

Billig zu verkaufen eine neue, tannene, lackirte, zweischläufige **Bettstelle** und ein getragener Winterrock Metzgergasse eine Stiege hoch.

Ein gut erhaltenes **Pianino** ist wegen Abreise zu verkaufen Kersthal la, Haus Guckel. 13295

Möbel zu verkaufen.

Fast neue **Mahagoni-Möbel**, darunter ein Cylindertisch sind bei Frau Schultz, Louisenstraße 23 eine Treppe hoch wegen Abreise zu verkaufen.

Ein **Wirths-Buffet** ist zu verkaufen Kirchgasse 29. 13294

Fasanerie.

Den geehrten Herrschaften, sowie einem geschätzten hiesigen Publikum empfehle bei bevorstehenden Rennen meine **Restauration**, sowie ein ausgezeichnetes Glas Bier vor dem Hause nebst herrlichster und bequemer Aussicht auf die Rennbahn.

Fasanerie, den 20. August 1872.

Achtungsvoll und ergebenst
Auguste Schmidt.

13295

Restauration Thomae.

Fortwährend noch das bekannte, ausgezeichnete **Winterlagerbier** von Gebr. Esch. 13308

Schensfleisch, I. Qualität,
per Pfund 22 kr. bei

Mesger Joh. Seewald,
obere Webergasse 48.

13299

Gemischtbrod 16 kr.

Bäcker **Wenz,** Kirchgasse 35.

13310

Goldgasse 4, 2 St. h., Ecke des Grabens, werden billig abgegeben: **Auß. Kommoden,** Konfollkommode, zweith. Kleiderschrank, 5 versch. Bettstellen, ein vollständiges Kinderbett, Waschtisch, Waschschrank, 10 versch. Tische, 4 Kanape's, ein Chaise longue, Toilettenspiegel, gebrauchtes Oberbett, Kissen, wollene Kullen, Bettvorlagen u. dgl. Auch sind daselbst ein Ladenschrant von Eichenholz mit Glashüren, Reale, Radenthele, 10 Fuß lang, billig abzugeben. 13309

Zwei prachtvolle **Delbilder** mit schönen Rahmen werden sehr billig abgegeben Goldgasse 4, zwei Stiegen hoch, Ecke des Grabens. 13309

Basestroh ist im Gebund und Centner zu verkaufen Marktstraße 7. 13244

Ein erfahrener Gärtner übernimmt alle **Gartenarbeiten.** Näheres in der Expedition. 13298

Hellmundstraße 7 sind **Rothbirnen** per Kumpf 16 kr. zu haben. 13313

Einmach-Pässer zu haben Mauergasse 19. 13303

Ein zuverlässiger Mann empfiehlt sich im **Nachtwachen** bei Kranken u. Näheres Mauergasse 17 im Dachlogis. 12680

Eine noch fast neue **Apfelmühle** ist zu verkaufen. Näh. in der Exped. 13318

Korn- und Gerstenstroh zu verkaufen Moritzstr. 9. 13270

Pflanzen das Hundert zu 4 kr. Elisabethenstr. 17. 13263

Ein in der Augenheilanstalt für Arme dahier gebräuchtes eisernes **Reservoir,** 9' lang 1' 2" breit 1' 5" hoch, ist zu verkaufen. Näheres bei Herrn Bauinspector **Malm,** Geisbergstr. 13. 436

Zu verkaufen sauler **Pferdemist** Dohheimerstraße 21. 13254

Alle Arten **Damenkleider** werden schnell angefertigt **Wächelsberg** 28, Hinterhaus; auch wird daselbst alle **Maschinenwähererei** angenommen. 13253

Eine gußeiserne **Säule** mit Capital 3,65 Meter lang, unten 2 Centim. oben 9 Centim. Durchmesser, sowie 2 Schleifsteine mit Geshellen sind zu verkaufen Friedrichstraße 40. 13091

Baumstäben, Saumpfähle und **Rosenstäbe** liefert billigst **W. Gall,** Dohheimerstraße 29a. 143

Backstein und **Pachten** bei **M. Stillger,** Häfnergasse 18. 13334

Ein **Schuppen,** 40' lang, 24' tief, zweistödig und noch neu, ist zu verkaufen. Näheres Kirchgasse 15a. 12949

Buschenthal's Fleisch-Extract

aus den Fabriken von **Lucas Herrera und Co. Montevideo**



Untersuchungscontrole:

H. Schenck

General-Depot: **Leipzig**

ist bedeutend billiger als das der Engl. Actien-Comp. Liebig, übertrifft dieses an Nahrungswert und ist von ausgezeichnetem Geschmack und Geruch. Beweise dafür sind die Gutachten der bedeutendsten Autoritäten, z. B. **Fresenius,** Wiesbaden, **Fied,** Dresden, **Alekinsky,** Wien, **Reichardt,** Jena, **Stöckhardt,** Tharandt, **Bunderlich,** Leipzig, **Verigo,** Odessa, **Völker,** London, **Charité-Direction,** Berlin u. Die ammaßenden Warnungen der Engl. Actien-Gesellschaft Liebig vor Ankauf anderer Marken als mit Liebig bezeichnet, sind in Hinsicht auf das vorzügliche **Buschenthal's Fleisch-Extract** gegen das Interesse des Publikums.

Niemand wird auf den Namen Liebig 15 Sgr. mehr für ein Pfund Extract geben.

Haupt-Depot: A. Schirg in Wiesbaden.

Niederlagen bei **A. Brunnenwasser, A. Oratz, A. Engel, G. Glaser, Rudolph Meyer, Nerostraße 5, Chr. Ritzel Wwo., H. Rühl, F. Strasburger, Ch. Wolf jun.** 543

Kämme

in Schildpatt, Büffelhorn und Gummi, sowie Bürsten, als: Zahn-, Kopf- und Kleiderbürsten in reicher Auswahl, empfiehlt **Ed. Schwenck,** Langgasse 6. 12003

Die Holz-Handlung

von

G. D. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15 („Zum Anker“),

empfiehlt zu den billigsten Preisen:

Ordinäre Borde . . .	} in 10', 12' und 16' Länge, allen Breiten und Stärken.
halbreine do. . . .	
reine do. . . .	
Diele 1 1/2" und 2" . . .	
Schallerbäume . . .	
Ratten	

Besonders empfehle eine Parthie sehr schöne und ganz trockene **Schreinerbords.** 8401

7 Kirchofsgasse 7

ist ein noch ganz neuer, verglaseter **Thorweg-Abschluss** mit Oberlicht, 10' 1" hoch, 6' 3" breit, billig zu verkaufen. 8709

Dohheimerstraße 2e sind neue **Möbel** zu verkaufen, als: Nußbaum-polirte Kommoden, ein polirter Kleiderschrank, polirte Waschränken, lackirte Bettstellen, Nacht-, Wasch- und Küchentische. 9177

Ansverkauf Häfnergasse 10.

Wegen Aufgabe meines Ladens in der Colonnade verkaufe ich **sämmtliche Schmucksachen** zum Einlaufspreis. **Wilh. Hack,** Häfnergasse 10. 11272

Wiesbaden.

Am 23., 25. und 27. August 1872:

Flachrennen und Steeple-chase

bei Kloster Clarenthal.

Bei dieser Gelegenheit werden stattfinden:

Am 24. August: Grosser Bal paré im Curgebäude.

Am 26. August: Festvorstellung im Theater: „Morgiane“.

Am 28. August: Vocal- & Instrumental-Concert im Curgebäude.

Plakate: „Möblirte Zimmer“, auch aufgezogen vorrätig in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Delgemälde = Verkauf.

Das Verkaufs- und Ausstellungs-Local
ächter Delgemälde von Wiener und
Münchener Künstlern in reichverzierten Gold-
Rahmen befindet sich

Tannusstrasse 23,
unweit des Kochbrunnens.

13248

R. Schnell aus Wien.

Meinen verehrten Kunden, Freunden und
Gönnern mache ich hiermit die ergebene Anzeige,
daß ich neben meiner Holzhandlung auch ein Stein-
kohlen-Lager angelegt habe und sind von heute
an beste Qualität **Auhrkohlen** in jedem beliebigen
Quantum von mir zu beziehen.

Hochachtungsvoll

K. Schmitt,

Holz- und Steinkohlenhandlung,
Friedrichstraße 11.

51236

Hüringe,

neue Holländer, per Stück 4 kr., per Duzend 40 kr., eingetroffen
bei **Franz Imbach,** Metzgergasse 18. 13235

Wellritzstraße 18 ist schönes, neues **Gerstenstroh** per Ge-
bund 6 kr. und Weizenstroh 10 kr. zu haben. 13242

Knaben-Erziehungs-Anstalt in Blebrich a. Rh.

Freitag den 23. August Vormittags von 8—12½ Uhr
Oeffentliche Prüfung.

Freitag den 23. August Nachmittags von 3½—5½ Uhr
Schulfeierlichkeit.

Dienstag den 8. October: **Anfang des Wintersemesters.**
13237 **Dr. Künkler. Dr. Burkart.**

Soeben erschienen und ist durch jede Buch- und Musikalien-
handlung zu beziehen:

Neueste Bitherschule in 2 Lehrkursen

Theoretisch-praktisches **Handbuch** für Lehrer, sowie
Selbstunterricht von **Peter Benk,** Bitherschule. Opus 4
Cursus I.: Preis 1½ Tplr.

Der **II. Cursus** erscheint in 4 Wochen.

Da es für das jetzige Bitherspiel an einer guten brand-
baren Schule mangelt, so werden Bitherschule und Schüler
auf dieses Werk ganz besonders aufmerksam gemacht. Bei
Einsendung des Betrages geschieht sofortige **frankirte** Zusen-
dung von **Edm. Stoll** in Leipzig. 54

Deutsche Blutreinigungspillen

nur aus Pflanzenstoffen bestehend
von **L. Himmelstos** in Lauingen a. d. Donau.

Diese Pillen wirken wohlthuend für den ganzen Körper, nament-
lich auf das Blut, befreien, beleben, erneuern und reinigen
dadurch den Körper von allen Schärfen und überflüssigen, schädlichen
Säften.

Niederlage hiervon in **Wiesbaden** bei
612 **Oscar Bierwirth,** Kirchgasse 12.

Butterhalle Metzgergasse 18.

Täglich frisch, heute 38 kr., bei 10 Pfd. 36 kr., **Eier,** im
ganz frische, 25 Stück 44 kr. 13238

Seidenwatte, selbstgezogen, zur Heilung von Rheumatis-
mus, Zahnschmerz und Ohrenschmerzen, à Packet 15 kr. ist zu beziehen
Marktstraße 28. 13239

Kennen zu Wiesbaden auf der Rennbahn bei Clarenthal am 23., 25. und 27. August 1872, Nachmittags 3¹/₂ Uhr.

23. August:

1. Preis vom Tannus, Staatspreis 600 Thlr.,
4 Unterschriften.
2. Preis von der Platte, Gradiger Gefütspreis 500 Thlr.,
11 Unterschriften.
3. Preis von Nassau 200 Thlr.,
8 Unterschriften.
4. Preis von Schierstein 250 Thlr.,
10 Unterschriften.
5. Jagd-Kennen. Preis von 1000 fl. rh.,
11 Unterschriften.
6. Rennen der Landwirthe, 3 Preise à 50, 30 und 20 Thlr.

25. August:

1. Preis von Rauenthal 500 Thlr.,
11 Unterschriften.
2. Preis von Rimbach 400 Thlr.,
3 Unterschriften.
3. Damenpreis, Ehrenpreis und 200 Thlr.,
16 Unterschriften.
4. Subscriptionspreis 500 fl. rh.,
Melden bis 22. Abends 10 Uhr.
5. Preis vom Rhein 1000 Thlr.,
18 Unterschriften.
6. Rennen der Landwirthe, 3 Preise à 50, 30 und 20 Thlr.

27. August:

1. Preis von Mosbach, Staatspreis 400 Thlr.,
2 Unterschriften. Melden bis 22. Abends
10 Uhr.
2. Preis vom Neroberg, Vereinspreis 400 Thlr.,
5 Unterschriften.
3. Preis der Fasanerie, Ehrenpreis und 150 Thlr.,
dem Sieger, und Ehrenpreis, Eins. und Neug.
dem zweiten Pferde.
8 Unterschriften.
4. Abschiedspreis von Wiesbaden 1000 Thlr.,
11 Unterschriften.
5. Preis von Clarenthal 400 Thlr.,
7 Unterschriften.
6. Stiehrennen der Landwirthe für die Gewinner
in den Rennen der Landwirthe am ersten und
zweiten Tage. Zwei Preise à 80 und 40 Thlr.

Preise der Plätze:

	Thlr.	Sgr.
Sperre für 1 Tag	3	—
3 Tage	6	—
Erdbänplatz für 1 Tag	2	—
3 Tage	5	—
Wagenplatz für jeden Tag	4	—
Personenbillet im Wagen (extra für 1 Person für 1 Tag)	1	—
für die 3 Tage (extra für 1 Person)	2	—
Reiterplatz	1	—
Erdbänstehplatz	—	15
Stehplatz	—	5
Wassberg, Stehplatz	—	2 ¹ / ₂

Preise für Mitglieder:

Mitglieder des Renn-Vereins erhalten gegen Vorzeigung ihrer

Mitgliedskarte nach Maßgabe der Bestimmungen des §. 6 der Statuten eine zweite Karte auf dem Rennbureau im Kurjaal.

Sämmtliche Karten sind sichtbar zu tragen.

Die Tagesprogramme sind an jedem Renntage von Morgens 9 Uhr ab in der Buchhandlung von **Feller & Seck**, Langgasse, und bei den **Colporteurs** zum Preise von 6 Kreuzern zu haben.

Auf dem Wege zum Rennplatz sind 3 Billet-Cassen errichtet, die eine am Fahrwege in der Nähe der Tribüne, die zweite, nur für Fußgänger, am Kloster Clarenthal, und die dritte, ebenfalls für Fußgänger, am Glasberg.

Wagen und Reiter benutzen die Schlangenbader Chaussee bis hinter Kloster Clarenthal oder den Fahrweg zur Fasanerie und finden an diesen Punkten den Weg zum Rennplatz durch Tafeln bezeichnet.

Für Bequemlichkeit des Publikums werden Eintrittskarten vom 21. August ab, an den Renntagen jedoch nur bis Nachmittags 2¹/₂ Uhr, verkauft: auf dem Bureau des **Kur-Vereins**, Tannusstraße 9, in der Buchhandlung von **Feller & Seck** und bei den **Portiers** im Kurjaal.

Der Preis der Mietwagen ist auf Grund der Statuten des Droschken-Vereins für Hin- und Rückfahrt mit ganzem Aufenthalt:

Zweispänner 7 Thaler,
Einspänner 5 Thaler

festgesetzt.

Das Directorium des Wiesbadener Renn-Vereins.

194

Wiesbadener Kranken-Verein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß laut Beschluß der Vorstandssitzung vom 14. August Herr **D. Schmeiß**, Kapellenstraße 31, zum Director unseres Vereins gewählt wurde.

Wiesbaden, den 18. August 1872.

529

Der Vorstand.

Bis Ende August

unwiderruflich werde ich auf vielseitige Wünsche
den **grossen**

Ausverkauf

in **Corsets** von den feinsten bis zu den billigsten à 24 kr., in **Rosshaarröcken** und **Tournüren**, in **Strumpfwaaeren**, wollenen und baumwollenen **Unterkleidern**, in gehäkelten wollenen **Fantasieartikeln**, **Papier-Wäsche** u. u. ausdehnen. Um das Lager vollständig zu räumen, sind die Preise bedeutend herabgesetzt, aber **fest**. 13272

K. Müller aus Darmstadt,
Kranzplatz 12 im schwarzen Bod.

Die am 17. August ausgegebene No. 30 der „Gegenwart“ von Paul Lindau, Verlag von Georg Stille in Berlin, enthält: Die Feuersbrünste in Regh von A. Ebeling. — Karl Theodor von Schön. Aus dem Nachlaß Barnhagens von Ense mitgetheilt von Ludmilla Assing. — Frauengeist und Frauenbildung von Färgen Dona Meyer. — Literatur und Kunst: Grillparzer's Gedichte von Bauernfeld. — Zur Erinnerung an Robert Prug. Von einem Freunde des Verstorbenen. — Ernst Schrein's „Venus Urania“ besprochen von Paul Lindau. — Vom Jubiläum der Münchener Universität. Von einem alten Studio. — Offene Briefe und Antworten. An den Redacteur des „Pionier“, Karl Heinzen, in Boston. — Nachtrag zu unserm Berichte über die Enthüllung des Stein-Denkmal's. — Notizen. — Inserate.

Zu beziehen durch die Buchhandlung von Edmund Rodrian.

Einladung.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr findet im Felsenkeller in der Taunusstraße eine **Versammlung** zur Berathung der erforderlichen Schritte zur Erlangung eines Gemüse- u. Marktes in der Quersstraße statt, wozu alle sich dafür Interessirende hiermit ergebenst eingeladen werden. 13266

Dr. Oelker's chemische

Paste-Ringe

beseitigen **Sühneraugen** und **Ballen** u. ganz schmerzlos (ohne Messer) auf nie geahnte Weise. Preis à Carton 7 $\frac{1}{2}$ Sgr. Depôt bei

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Mirabellen und **Reineclauden** frisch vom Baum zu verkaufen Wainzerstraße 11. 13264

Emserstraße 13 ist eine Grube **Steinkohlenasche** mientgeltlich abzuholen. 12958

Dem Schmiedemeister **Gabriel Mähleisen** in der Kapsel-fabrik gratulirt zu seinem 63. Geburtstage Vormittags 11 Uhr Seine Hausfrau S. H. 13259

Vergiß das Fäßchen nicht.

Die Frau mit dem röthlichen Kinde, welche am Montag Nachmittag gegen 6 Uhr beim Weggehen von der oberen runden Bank in den Anlagen hinter der Colonnade den braun-seidenen **Damenschirm** mitgenommen hat, wird ersucht, denselben sofort in der Expedition d. Bl. abzugeben, widrigenfalls sie zur Anzeige gebracht wird. 13250

Vom 5. auf den 6. August Nachts wurde vom Nassauer Hofe dahier bis nach Schlagenbad eine **Reffingkapsel** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe im Einhorn gegen gute Belohnung abzugeben. 13249

Am Samstag Abend wurde ein **schwarzer Ohrring** mit weißem Rand in Sonnenberg oder auf dem Wege nach der Stadt verloren. Abzugeben Lehrstraße 9a. 13305

Ein **gelber Laternenstiesel** wurde am Montag Abend verloren. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung Römerberg 8. 13274

Ein großer **Hofhund**, glattthaarig, weiß und schwarz gefleckt, welcher auf den Namen „Nero“ hört, ist seit sechs Wochen entlaufen und befindet sich in unrechtmäßigem Besitz. Wer über dessen Aufenthalt Auskunft geben kann, wolle solche an die Expedition des Mainzer Tagblattes gegen entsprechende Belohnung richten. 609

Ein perfekte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Exped. d. Bl. 13262

Ein perfektes Bügelmädchen wird auf gleich gesucht Röderstraße 9. 13171

Ein Lehrling für ein Putzgeschäft gesucht. N. Exp. 12915

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung baldige Arbeit auf der Salzmühle bei Dieblich (Kunstwollfabrik). 13267
Ein anständiges, im Kleidermachen gut geübtes Mädchen findet dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 13268

Ein Modistin (erste Arbeiterin) wird in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 478

Ein durchaus anständiges Mädchen will in kürzerer oder längerer Zeit das Spezereigeschäft erlernen. Näh. Exped. 13269

Ein Monatmädchen gesucht. Näh. Exped. 13270

Für ein hiesiges Putzgeschäft wird eine zweite Arbeiterin gesucht. Näheres Expedition. 13271

Zwei perfekte Bügelmädchen finden dauernde Beschäftigung. Näh. in der Expedition. 13272

Ein Mädchen, welches schon einige Monate ausgelehrt sucht Beschäftigung im Bügeln. Näh. Exp. 13273

Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Nähen. Schachtstraße 9, 2 Treppen hoch. 13274

Eine Kleidermacherin sucht noch einige Kunden außer dem Hause. Näh. in der Exp. 13275

Ein Mädchen, in aller Hausarbeit erfahren, sucht Auswärtige. Näh. Römerberg 6 im dritten Stock. 13276

Stellen-Suche.

Es wird ein junges, braves Mädchen in Dienst gesucht. Langgasse 53, 2. Etage rechts. 13277

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit mitversieht, wird gesucht Taunusstraße 37, 3. St. 13278

Ein braves, reinliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten gründlich versteht, wird auf 1. September gesucht. Nur welche im Besitze guter Zeugnisse sind, wollen sich Wilhelmstraße im 1. Stock Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr melden. 13279

Eine Gasthofsköchin wird auf 1. September gesucht. Näheres Expedition. 13280

Ein braves, williges Mädchen wird zu einer kleinen Frau gesucht. Näheres Seisbergstraße 1. 13281

Neugasse 18 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. Ein Zimmermädchen sowie auch ein Bügelmädchen suchen durch L. Heiler, Saalgasse 18. 13282

Ein einfaches, reinliches Mädchen sofort gesucht Schwallbächerstraße 31. 13283

Ein anständiges, gefeztes Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sowie alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht auf 1. Oktober oder später eine passende Stelle, am liebsten als Mädchen allein in einer kleinen Familie oder als Hausmädchen. Auf gute Behandlung wird gesehen. Näh. Exped. 13284

Gesucht

wird sogleich eine brave Person, die gut bürgerlich kochen kann. Näh. in der Expedition d. Bl. 13285

Ein ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht von H. Romberger, Langgasse 33. 13286

Ein gewandtes Mädchen, welches mehrere Jahre bei Herrschaft war, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres in der Expedition. 13287

Ein einfaches Mädchen, welches der Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht Schwallbächerstraße 1 im 2. Stock. 13288

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen, nähen und waschen kann, sucht Stelle. Näh. kleine Schwallbächerstraße 4. 13289

Eine zuverlässige Köchin sucht Stelle. Näh. Exped. 13290

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle auf gleich oder später. Näheres Nerostraße 41 eine Stiege hoch. 13291

Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Fremden bedienen kann und alle Hausarbeit versteht, wird zu Ende August gesucht. Näheres Seisbergstraße 6, 1 Treppe hoch. 13292

Küchenmädchen gesucht. Lohn monatlich 10 fl. Näh. Exp. 13317
Gesucht auf gleich ein gebildetes, nicht zu junges Mädchen zur
Pflege und Gesellschaft einer leidenden Dame. Näheres in der
Katharinenstraße Nr. 10. 13268

Ein gefestetes, braves und solides Mädchen aus einer gebilde-
ten Pfarrer-Familie vom Lande, elternlos, in allen weiblichen
und Hausarbeiten, sowie in der Küche erfahren, sucht Stelle als
Hauswirthin oder als Stütze einer Hausfrau. Die besten
Zeugnisse stehen ihr zur Seite. Näh. in der Expedition. 13282

Eine gute Herrschaftswirthin sucht zu Anfang September eine
Stelle. Näh. Exp. 13292

Ein junges, braves Mädchen wird in Dienst gesucht Schwal-
bacherstraße 23, Hinterbau, 1 Stiege. 13301

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Haus-
arbeit versteht, wird auf gleich gesucht Hirschgraben 16. 13314

Gesucht ein ordentliches Dienstmädchen Michelsberg 16. 12837

Ein zuverlässiges Mädchen wird von heute bis 1. September
zur Ausfülle gesucht Blumenstraße 5. 13284

Ein einfaches Mädchen wird gesucht Hochstätte 23. 13293

Ein tüchtiges Mädchen, das selbstständig bürgerlich kochen kann,
wird gesucht Kirchgasse 12. 13300

Ein Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht im Gasthaus
zum „wilden Mann“, Neugasse 13. 13276

Ein Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, wird
gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 14, 3. Stock. 13302

Ein mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche wird für
die Augenheilkunst gesucht. Näh. Elisabethenstraße 9. 436

Gesucht ein tüchtiger Bauwerkmeister Dohheimerstraße 17. 12735

Steindrucker gesucht bei Architekt Malm, Geisbergstraße 13.
Sprechstunden 7—8 Uhr Morgens. 13219

Ein junger Chef, welcher über sein Fach gute Zeugnisse besitzt,
sucht eine Stelle bei einer Herrschaft oder sonst eine Jahresstelle
in einem Hotel. Näheres durch E. Heiler, Commissionsär,
Saalgasse 18. 13130

Ein Tapeziergehülfe gesucht bei
E. Eichelsheim, Wellrißstraße 12. 13136

Spengler und Messingdreher

finden lohnende Arbeit.
Niederan 18, Frankfurt a. M. 573

Ein hiesiges Engros- & Detail-Geschäft sucht einen Lehrling
mit den nöthigen Vorkenntnissen. Kurze Lehrzeit. Schriftliche
Offerten sub N. Y. 350 bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 12369

Wohlung sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29c. 5078

Gesucht

ein Zapfjunge, welcher schon in einer Wirthschaft war.
Antritt sogleich. Näheres Stadt Frankfurt. 13262

Ein solider Bursche, welcher mit einem Pferde umgehen kann
und gute Zeugnisse besitzt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht.
Näheres in der Expedition. 13260

Gesucht

ein fleißiger, zuverlässiger und nächsterer Küferbursche mit
guten Zeugnissen zum sofortigen Antritt.
Friedr. Seher, Heleneustraße 1. 13315

Mehrere Tünchergehülfe und Tagelöhner können dauernde
Arbeit erhalten gegen guten Lohn. Näh. Moritzstraße 26. 13285

Ein Hausbursche gesucht bei Friedr. Jäger, Hofconditor. 13267

100 fl. auf erste Hypothek und gute Sicherung auf lauter
Eigentümlichkeiten und zwar in hiesiger Stadt sofort zu leihen ge-
sucht. Näheres bei J. Zwand, Neugasse 20. 13209

1000 Thlr. sind in hiesiges Amt auszuleihen. Näheres in
der Expedition. 13288

Eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche in guter Lage
von einer kleinen Familie auf 1. October zu mieten ge-
sucht. Näh. Exped. 13125

Eine Wohnung von 3 Zimmern wird auf unbestimmte Zeit
in der Stiefstraße, Emserstraße oder obere Schwalbacherstraße zu
mieten gesucht. Näh. Exped. 12746

Eine ältere Dame sucht für Anfang November zwei freund-
liche, unmöblirte Zimmer in angenehmer Lage zu mieten. Be-
dienung im Hause. Näheres Heleneustraße 2 im 3. Stock. 13241

Adelhaidsstraße 23 ist auf den 1. Januar 1873
oder auch früher die Bel-Etage zu vermieten.

Näheres im Hause selbst. 10210

Blumenstraße 5 (Villa) möblirte Zimmer zu verm. 10820

Dohheimerstraße 24 ist eine schöne Parterre-Wohnung, be-
stehend aus einem Salon und 4 Zimmern, Küche u., auf
1. October zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 29a. 8404

Dohheimerstraße 29a sind neue comfortable Wohnungen,
die 1. und 2. Etage mit Veranda, Balkon, Gas- und Wasser-
leitung, je 1 Salon, 7 Zimmer u., sowie in der 3. Etage
1 Salon, 3 Zimmer u., auf den 1. Oct. zu vermieten. 12180

Elisabethenstraße 6

ist eine feine möblirte Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Küche
und Zubehör sofort zu vermieten. Näh. im Seitenbau. 12529

Elisabethenstraße 13

sind drei Etagen zu vermieten; die Parterre-Etage kann möblirt
mit oder ohne Küche abgegeben werden, sowie mit und ohne
Pension; auch ist das Haus zu verkaufen. 13228

Feldstraße 17 sind im Hinterbau mehrere Wohnungen zu
vermieten. 13319

Friedrichstraße 2 ist eine heizbare Dachstube zu verm. 13279

Heleneustraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 7202

Hirschgraben 12, 1 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 13297

Hochstätte 5 ist ein kleines Zimmer zu vermieten. 12948

Kapellenstraße 29

sind möblirte Zimmer, auch Stallung für Herrschaftspferde
zu vermieten. 8315

Kirchgasse 4 eine Stiege hoch möbl. Zimmer
zu vermieten. 13100

Kirchgasse 4 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12132

Kirchgasse 25, 2 St., möblirte Zimmer zu verm. 12744

Kirchhofsgasse 2, Hinterhaus 2 Stiegen hoch, ist ein Zimmer
zu vermieten. 13307

Langgasse 8a, 2. St., sind 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 11876

Langgasse 16, 1 Treppe, möbl. Zimmer billig zu verm. 13085

Langgasse 16, 2 Treppen hoch, sind zwei möblirte Zimmer
zusammen oder auch einzeln zu vermieten. 13243

Louisenstraße 32 im 1. Stock ist ein möblirtes Zimmer zum
1. September zu vermieten. 13251

Marktstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.
Näheres im Speereiladen daselbst. 12492

Marktstraße 12 ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche und
Keller auf 1. October zu vermieten. 13273

Mauergasse 1 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zim-
mern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu verm. 12014

Mauergasse 2 im dritten Stock ist eine Mansarde mit Bett
zu vermieten. 13104

Nöderstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung sofort zu
vermieten. 12327

Nömerberg 1 ist ein freundliches Logis im 1. Stock und ein
Logis im Hinterhaus auf 1. October zu vermieten. Näheres
bei Schreinermeister H. Kuppel. 13311

Schwalbacherstraße 37, 1 Stiege hoch, ist eine Wohnung
von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasser, Mit-
gebrauch der Waschküche zum 1. October zu vermieten.
Näheres Webergasse 37 zur „Stadt Frankfurt“. 13261

Magasin Viennois,

18 Webergasse 18.

12172

Gänzlicher Ausverkauf zu Fabrikpreisen.

Der große Leinenverkauf Spiegelgasse 9 dauert nur noch 2 Tage.

Wegen Aufgabe des Geschäfts sollen am hiesigen Plage 30 Kisten verschiedener Leinen-Waaren in sehr guter Qualität unter Garantie für Rein-Leinen und richtiges Maß

28 1/2 % unter dem Werth ausverkauft werden.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, Bielefelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr.; 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr.; 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr.; große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pfg. à Stück; Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr.; ein Tafeltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Parthie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.; Bettdecken und Einsajbrüste.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thaler gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird. — Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen à Stück 8 1/2 Thlr.

Hundert verschiedene Muster der neuesten Einsajbrüste zu Spottpreisen.
Schwere Bettdecken mit Franzen, früher 4 gekostet, jetzt 2 Thlr. 5 Sgr.

Taschentücher bis zu den feinsten Qualitäten.
Schwere Leinen zu Betttücher ohne Naht.

Es befinden sich darunter 50 Stück schwedische Hausmacher-Leinen, aus Steinhans gearbeitet, Grasbleiche (früher 17 Thlr., jetzt 9 Thlr. 15 Sgr.)

Das Verkaufs-Local befindet sich im
Badhaus zum „Pariser Hof“, Spiegelgasse 9.

12480

Freimaurerloge, Friedrichstraße 21.

12759

Kaulbach-Ausstellung,

geöffnet täglich von 10—1 Uhr und von 3—6 Uhr.

Entrée à Person 30 kr., Kinder 12 kr.

Für Diejenigen, welche an chronischen oder syphilitischen Geschwüren und an anderen syphilitischen Krankheits-Erscheinungen leiden, Sprechstunden Morgens von 9—10 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Chr. Loewe, practischer Wundarzt,
Nerostraße 13.

12719

Reihhausmakler H. Reininger wohnt Goldgasse 8, eine Stiege b. 290

Sargmagazin Feldstraße 14.

Ein Kinderwagen für 10 fl. zu verk. Tamusstr. 19. 13002

Piano-Magazin

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.

Bianinos, Tafellaviere u. zum Vermietten und Verkauf unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 183

Landhaus.

Ein schönes, geräumiges Landhaus in schönster Lage mit großem Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 9426

Hellmündstraße 13 sind **Kartoffeln** per Kumpf 10 kr. zu haben. 11774

Ein Brand Backsteine im „Dainer“, 98,000 Stück, zu verkaufen. Näh. bei Architect Straßburger. 11371

Lager in Metall- und allen Sorten Holzsärgen

 billigst Feldstraße 17. 271

An- und Verkauf von **Fleischen**, Kleider, Möbel, Betten bei **S. Marx**, Kirchhofsgasse 10. 12890

Wellritzsstraße 12 ist **Korn- und Gerstenstroh** zu haben. 6212

Schöne, frische Annanas

empfehl't

Friedr. Jäger, Hof-Conditor,
große Burgstraße 10.

18110

Louis Hartmann, Bäcker,

Marktstraße 38.

13234

Ia Weissbrod 17 kr.
Ia Kornbrod 16 kr.

Prima Schweineschmalz

per Pfund 24 kr.

Langgasse 5. 12265

Dewald'sche Brust-Caramellen

von **Peter Dewald** in Köln, 276

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,
welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges
Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten,
Halssübel u. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze
Packt zu 14 kr., das halbe Packt zu 7 kr. bei
U. Brunnenwasser, Webergasse 32a.

Die Paraischen Kloster-Mittel

Garantie für
Heilung.

gegen Epilepsie,
gegen Flechten,
gegen Hämorrhoiden,

Discretion
Ehrenschu.

gegen Frauen- und Geschlechts-Krankheiten, gegen Un-
fruchtbarkeit und Impotenz versendet nach erhaltenem
Bericht der General-Bevollmächtigte für den Continent

Dr. Kletz, techn. chem. P. G.,
in Duisburg a. Rhein.

573

„Zahnschmerzen“ jeder Art werden, selbst wenn
die Zähne hohl und angefüllt
sind, augenblicklich und schmerzlos durch **Dr. Walhs** berühmtes
Odio (Zahnmundwasser) beseitigt, à Fl. 5 Sgr.

Depot bei **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.** 612

Ueber ein sicheres Mittel zur Heilung von Gicht und Rheuma-
tismus, welches binnen vier Tagen jeden gichtisch-rheumatischen
Schmerz beseitigt, wird nähere Auskunft erteilt Louisenstrasse 24,
Parterre. 10152

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth, concessionirte Hebamme,**
Sonnengässchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich **Reutengasse 4** in Mainz. 58

Wasserdicke, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigst
8635 **Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.**

Langgasse 21 werden fortwährend **Stroh- und Rohrstühle**
zum **Flechten** angenommen. 6746

Zwei **Dacksteinmeiler** zu verkaufen. Näh. bei **Heinr.**
Schott, Adolfsallee 15. 12695

Kreuznacher

Pferde-Lotterie

des landwirthschaftlichen Vereins für Rheinpreußen.

Mit Allerhöchster Genehmigung

Ziehung am 25. September

Totalgewinn ca. 20,000 Thlr.

Auszahlung der Gewinne in

Baar: 27. September bis 25. December

Loose à 1 Thlr.

empfehl't der General-Agent

P. R. Meller in Köln, Hof 14.

Pläne und Prospekte gratis.

Versilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: **Tafelbesteck,**
Geräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektro-
chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch
Gustav Wolf, Langgasse 8 d.

Repräsentant von **Christofle u. Co.** in Paris u. Carlsruhe.

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung

werden billigst und solid geliefert und ist obiges Material, für
Theer und Asphalt stets zum Verkauf auf Lager bei
143 **W. Gall, Dogheimerstraße 29 a.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

bester Qualität, sowie **Rotheholz** und **Lothuchen** sind
während zu haben in der Holz- und Kohlenhandlung von
G. Jaeth, vormals S. Vogelsberger,
Bahnhofstraße 8. 10950

Ruhrkohlen

bester und stückreicher Qualität können wieder **direkt von**
Schiffe bezogen werden.

Der Ausladeplatz ist an der sog. **Dörsenbach.**
Heinr. Seyman, Mühlgasse 2. 12510

Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen

können von heute an vom **Schiffe** an der **Dörsenbach** direkt
bezogen werden. 11358

August Momberger, Moritzstraße 1.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität,
sehr stückreich, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantitäten,
auch kleingemachtes **Buchen-Scheitholz** und **Wellchen** empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 8850

Häuser-Verkäufe.

Zwei schöne Häuser in der **Elisabethenstraße**, sowie in der
Taunusstraße mit Gärten sind zu verkaufen. Näh. durch Herrn
Agenten **Jos. Jmand, Neugasse 20.** 12450



Eine **Villa** in schönster Lage der **Sonnenberg-
straße**, auf's comfortabelste eingerichtet, zum eleganten
Wohnsitz für eine Herrschaft besonders geeignet, mit
schönem Garten, steht zu verkaufen. Offerten unter **L. R.** über
das Nähere in der Expedition. 8890

Steinerne Einmachständer und **Löpfe**, sowie **Gläser**
und **Einmachgläser** empfiehlt billigst

12932 **Wilhelm Hofmann, Michelberg 2.**

Detail-Verkauf ausländischer Weine.

	per Flasche	Ohne Glas.
Médoc	— fl. 32 kr.,	
St. Julien	— fl. 38 kr.,	
St. Estèphe	— fl. 48 kr.,	
Chateau Margaux	1 fl. — kr.,	
Lafitte	1 fl. 12 kr.,	
Larose	1 fl. 24 kr.,	
Léoville	1 fl. 45 kr.,	
Malaga	— fl. 52 kr.,	
Sect	1 fl. 10 kr.,	
Muscato Lunell	— fl. 52 kr.,	
Rivesaltes	1 fl. 20 kr.,	
Madeira	— fl. 56 kr.,	
Dry Madeira	1 fl. 20 kr.,	
ganz feiner alter Madeira	2 fl. 20 kr.,	
Sherry	1 fl. 10 kr.,	
ganz alter feiner	2 fl. — kr.,	
Portwein	1 fl. 12 kr.,	
beste Qualität	2 fl. — kr.,	
Lacrimae Christi	2 fl. — kr.	

Langes Flaschenlager, fein ausgebaut.

Ferner

Lager in **ächten** Rheingauer-, Pfälzer-, Haardt- und Moselweinen älterer und jüngerer Jahrgänge,
Moussirende Rheinweine
 von Mathias Müller in Eltville und Hochheimer Actien-Fabrik zu Fabrik-Preisen,
Champagner von besten Häusern,
 in der Weinhandlung von
M. J. Löwenthal, Friedrichstrasse 27,
 vis-à-vis Königl. Polizei-Direction
 4123

Die **Wein-Handlung** von **Joseph Kahn**, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „Neuen Nonnenhof“, empfiehlt ihre Weine, zum größten Theile eigenes Wachsthum, zu folgenden Preisen:

Pfälzer Weine	à 18 fr.,	per 1/4 Liter ohne Glas.
Ranbenheimer	à 24 "	
Hiersteiner	à 28 "	
Oppenheimer	à 30 "	
Rüdesheimer	à 48 "	
D.-Zingelheimer Rothw. von 24 fr. an		
Bas Médoc	à 30 fr.	
St. Julien	à 42 "	
St. Estèphe	à 48 "	

Bei Abnahme in Gebinden bedeutend billiger.

Rheingauer Wein-Essig
 zum Einmachen empfiehlt die **Weinessig-Fabrik** von **Martin Prinz** in Schierstein.
 12672

Michelsberg 3, **Hch. Philippi**, Michelsberg 3,
 empfiehlt zur gest. Abnahme: **Einmachessig** (5gräbig) 15 fr.
 aller Maas, sämtliche Gewürze zum Einmachen, neue **grüne**
Bern, neue **Säringe** per Stück 5 fr.
 13013

Bonner Cement, **Brohler Traß**
 und **Singer Kalk** bei
Jos. Berberich.

Restauration der Kaltwasseranstalt Dietenmühle.

In dem idyllischen Thale zwischen dem Curjaalpark und Sonnenberg gelegen, fährt eine schöne Promenade nach diesem Etablissement. Gründliche Renovation der Speisesäle und Gärten mit entsprechender Möblirung. Feine Restauration, welche allen billigen Ansprüchen zu genügen im Stande ist, dabei billige und reelle Bedienung.

Unfrankirten Bestellungen per Post für dejeuner à la fourchette, Couverts an einer kräftigen Curtafel um 1 Uhr, diners & soupers à part wird die größte Aufmerksamkeit zugewendet.
 Freundlichst ladet ein

14001 **A. Becht**, Restaurateur.

Café-Restauration, Hôtel Ruppel,

5 Häfnergasse 5.
 Von heute an das Glas **Wiener Bier** direkt vom Faß 4 fr., reingehaltene weiße und rothe **Weine** von 9, 12, 15 fr. an und höher per Glas, wozu höflichst einladet
 13028 **J. Ruppel**.

F. L. Schmitt, Lammstraße 25,

empfehlst:

Marsala	per Flasche	1 fl. 12 fr.
Malaga, alt,	" "	1 " 12 "
sehr alt	" "	1 " 24 "
Madeira	" "	1 " 30 "
Sherry,	" "	1 " 36 "
Portwein	" "	1 " 48 "
Muscato Lünell	" "	1 " 45 "
Tokayer	" "	2 " 24 "

9478

Aromatische Eisen-Weine,

weiß und roth,
 mit vorzüglichem Wohlgeschmack und reichem Bouquet, und

Eisen-Liqueure,

Crème's, Ratafia, Bitter-Liqueur,
 ebenfalls von ausgezeichneter Feinheit. Elegante Verpackung. Eisengehalt reichlich. In ganzen und halben Flaschen bei
C. W. Schmidt, Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße,
J. Gottschalk, Goldgasse 2,
L. Bender, Webergasse 29, 8683
J. W. Weber, Moritzstraße 18,
Georg Bücher jr., Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße.

H. Pfaff, Dokheimerstraße 8a,

empfehlst Roggen-Vorschußbrot zu 16 fr. 12985

C a f é

à 36, 38, 40, 42, 44, 48 fr. per Pfund in rein schmeckender, schöner Waare bei
 12501 **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26.

Cundurango-Binde

heilt mit Sicherheit: **Arabs**, **syphilitische** und **scrophulöse** Blutkrankheit, Schwindelsucht. Mittheilung über die Erfolge ic. unentgeltlich franco gegen Retourmarke.
 172

R. Süß, Berlin, Gesundbrunnen.

Eisschränke

zu vermietthen. jeder Größe wieder vorrätbig, auch sind einige
H. Wenl. 13120

Wegen Geschäfts-Aufgabe Gänzlicher Ausverkauf

bei
J. Waeker, Schuhfabrikant aus Stuttgart.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts verkaufe ich meine sämtlichen **Schuhwaaren**, bestehend in **Herrnstiefeln** von feinstem Kitz, Led- und Kalbleder, **Damenstiefeln** in Kitzleder, Kalbleder und in Zeug, braun, grau und schwarz, alle Arten **Kinderstiefeln**, **Pantoffeln**, ausgeschnittenen **Schuhen**, **Morgenschuhen** in grau und schwarz zu sehr billigen Preisen.

Eine Partie graue und braune **Damenstiefeln** von 2 fl. 12 kr., **Kinderstiefeln** von 1 fl. 12 kr. an.

Der Laden: **Goldgasse 20.** 437

Zu den billigsten Preisen empfehle **selbstverfertigte Schuhwaaren.**

**J. A. Selzer, Schuhmacher,
Ellenbogengasse 9.**

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von Phil. Vof, Metzgergasse 2, empfiehlt alle Sorten **Herrn-, Damen- und Kinderschuhwaaren** in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung. Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert. 8684

H. Exner, Posamentier,

Neugasse 7, empfiehlt alle Arten **Posamentier- und Modewaaren**, sowie **Militär-Effekten** zu billigen Preisen. 12595

Kopfhaarröcke und Tournüre, Grinolins, das Neueste,

bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grobens.** 591

Carl Eichhorn,

Kirchgasse 31, Hoforbmacher, Kirchgasse 31, empfiehlt **Wasch- und Badebütten**, Eimer, Zuber, Brennen und sonst alle Arten **Haushaltungsgegenstände** zu billigen und realen Preisen.

NB. Bitte auf die Firma zu achten. 18112

Bengstiefeln und Schuhe

verkaufe wegen vorgerückter Saison zum **Selbstkostenpreise.**
**J. A. Selzer, Schuhmacher,
Ellenbogengasse 9.**

12111

Zu verkaufen

eine **Dampfmaschine** mit aufrechtstehendem Cylinder in sehr gutem Zustande. Stärke der Maschine 8 bis 10 Pferdekraft. Näheres in der Expedition. 12787

Doxheimerstr. 17 kann Dampfputz abgeladen werden. 12234

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Chr. Maurer, Langgasse 2,

empfehle ihr Lager in **Surz- und Modewaaren** zu sehr billigen Preisen.

Neue Zusendungen in **linenen Kinderschürzen**, Krage und Manschetten, Corsetten und Koffhaar-Tournüren.

Carl Eichhorn,

Kirchgasse 31, Hoforbmacher, Kirchgasse 31

empfehle **Kindewagen**, **Blumentische**, **Sessel**, **Kindertische** und **Kindertischehen**, **Schließkörbe** und **Korbkoffer** zu äußerst billigen und realen Preisen. 13

Möbel zu verkaufen

als: **Kanapes**, **Sessel**, **Stühle**, **Sophasische**, **Silber- u. Kleider-Spinden**, **Rühtische**, **Spiegel**, **Waschtoiletten**, **Schreibtische** in **Wahgoni** und **Kußbaum**, **Bettstellen** u. dgl. m. billigt bei

**Ph. Berghof, Tapezireur und Möbelführer,
Friedrichstraße 28.** 9804

Zwei Spezereigeichäfte

(**Frankfurt a. M. und Wiesbaden**), sowie ein **renommirter Cigarrengeschäft** ist zu verkaufen. Näheres bei **K. Kraus** Agent, **Mühlgasse 5.**

Ankauf von **Möbel**, **Betten**, **Wäsche**, **getragenen Kleidern** und **Damenkleidern** bei **Fr. Häusser, Goldgasse 1.** 246

A. Harzheim, Michelsberg No. 1, Thoreingang,

kauft **getragene Herrn- und Damenkleider**, **Gold- und Silbertreffen**, **Porte-Epée's** u. dgl. m.

Pfandscheine, Gold und Silber, auch

Rücklauf, werden angekauft bei **Rosenau Wwe., obere Webergasse 39 im Laden.** 130

Ein vollständiges, schönes **Mobiliar** aus drei Etagen, unter **Lurus-Möbel**, **Pianino** (ganz neu), **Glas**, **Geschirr**, **Porzellan**, **Vorlagen**, **Lustres** und **Spiegel**, soll **Abreise halber** verkauft werden. Anzusehen **Elisabethenstraße 13.**

Abolphstraße Nr. 14 ist ein noch sehr gutes **Planino** von **Vipp** aus **Stuttgart** preiswürdig zu verkaufen.

Ein grauer **Papagei** wird zu zwölf Thalern abgegeben im „**Berliner Hof**“.

Damen- und Kinderkleider werden rasch und billig angefertigt. Näh. **Mauergasse 6 im Hinterhaus.**

Dachziegel zu kaufen gesucht. Näh. **Expedition.** Bestellungen auf tägliche Lieferung von feinstem **Tafelbrot** für **Hôtels** werden angenommen **Bierstädterstraße 4.** 130

Waschbütten zu verkaufen **Elisabethenstr. 12, 2. St.** 130

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen **Langgasse 38.** Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit **Garten** im neuen Stadttheile. Näh. **Exped.**

Ein **Kindewagen**, zweisitzig, zu verkaufen **große Eisenstraße 7.** 130

Kanape's und **Chaise longues** vorrätzig **Schillerpl. 3.** **Stiftstraße 9** ist eine gute **Ziege** zu verkaufen. 130

Ein **Flügel** (Blüthner) ist zu verkaufen **Faulbrunnstraße 1, 3. Stock.** 130

Altes Zinn wird angekauft **Webergasse 34.** 130